

## Vorbemerkung

Im Rahmen des SPS sollen in der Praktikumsstelle Entwicklungen und Lernfortschritte realisiert werden, die eine einschlägige Vorbildung für die Erzieherausbildung wie zur Prüfung zur staatl. gepr. Kinderpflegerin darstellen.

Im Vordergrund stehen das Erlernen berufsbezogener Fertigkeiten und Kenntnisse sowie Aspekte des sozialen Lernens und der Persönlichkeitsbildung.

Mit dem vorliegenden Beurteilungsbogen sollen diese Lernfortschritte (Bildungsfortschritte) erfasst, dargestellt und qualifiziert werden.

Der vorliegende Beurteilungsbogen wurde auf der Basis der 7 Lernfelder des neuen Ausbildungsrahmenplans entwickelt.

Zu jedem der sieben Lernfelder, welche die Beurteilungsbereiche darstellen, sind vorgegebene Kategorien, die in der Abstufung „Lernziel voll erreicht, Lernziel weitgehend erreicht, Lernziel in Teilaspekten erreicht, Lernziel nicht erreicht“ durch ankreuzen qualifiziert werden sollen. Aus der jeweiligen Situation der Praktikumsstelle kann eine Ergänzung notwendig sein. Hierzu sind die Zeilen nach dem jeweiligen Lernfeld vorgesehen, die evtl. durch ein gesondertes Blatt und eine Gesamtwürdigung vervollständigt werden.

Der Beurteilungsprozess soll auch im Zusammenhang der Begleitung und Entwicklung der ErzieherpraktikantInnen im Rahmen der Anleitung offen und gemeinsam genutzt werden.

Der vorliegende Beurteilungsbogen ist jeweils als Vordruck für die Probezeitbeurteilung (SPS 1/ SPS 2V) oder Erstbeurteilung (SPS2) sowie für die Gesamtbeurteilung am Ende des Praktikumsjahres (SPS1/SPS2/SPS2V) zu verwenden.

Freundliche Grüße

Gabriele Reiser, StDin  
Schulleiterin

Praxisstelle:

.....  
(Bezeichnung)  
.....

Anschrift:

.....

Tel.:

.....

---

An die  
Fachakademie für Sozialpädagogik  
des Landkreises Nürnberger Land  
Fritz-Bauer-Straße 5  
90518 Altdorf

Tel.: 09187/17 90  
Fax: 09187/26 87  
e-mail: sekretariat@fachakademie-altdorf.de

**Betreuungslehrkraft:.....**

---

**Beurteilungsbericht- schriftliche Äußerung der Praktikumsstelle**  
**über Leistungen und Verhalten im Sozialpädagogischen Seminar 1./2. Jahr für**

.....  
(Name)

.....  
(geb. am)

Einsatzbereich und Aufgaben d. Erzieherpraktikanten/in

1. pädagogischer Art .....
2. pflegerischer und hauswirtschaftlicher Art .....
3. organisatorischer und verwaltungstechnischer Art .....

## Lernfeld 1:

### Personen und Situationen wahrnehmen, Verhalten beobachten und erklären

Differenzierte Wahrnehmungsfähigkeit ist in der pädagogischen Praxis von großer Bedeutung. Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant soll erste gezielte Beobachtungsfähigkeiten erwerben und diese in Ansätzen in die pädagogische Praxis einfließen lassen. Die Ausrichtung der Beobachtungen bezieht sich auf die Kinder / Jugendlichen, das Team, die eigene Erzieherpersönlichkeit, sowie das pädagogische Verhalten.

Lernziel (Lernfeld 1)	voll erreicht	weitgehend erreicht	in Teilaspekten erreicht	nicht erreicht
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant ist offen, das Verhalten einzelner Kinder / Jugendlicher und deren Interaktion wahrzunehmen und ist in der Lage diese zu beschreiben				
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant ist zunehmend fähig, den Entwicklungsstand einzelner Kinder und Jugendlicher einzuschätzen und Entwicklungsauffälligkeiten wahrzunehmen				
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant beobachtet das Team / die Anleitung und gewinnt dadurch Einblick in Absichten und Möglichkeiten erzieherischen Handelns				
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant ist zunehmend in der Lage eigenes pädagogisches Verhalten in Bezug auf Fähigkeiten und Grenzen zu reflektieren				
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant erfasst elementare Grundstrukturen ihrer/seiner Einrichtung und mögliche Auswirkungen auf den Erziehungsprozess				
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant nimmt ihre/seine Rolle als MitgestalterIn des Erziehungsprozesses aktiv wahr und übt diese ein				

Bemerkungen zu Lernfeld 1:

.....

.....

.....

Lernfeld 2:  
 Erzieherisches Handeln planen, durchführen und reflektieren

Für die pädagogische Arbeit ist das methodische Handeln unablässig.  
 Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant gewinnt Einsicht in die Notwendigkeit durchdachten Handelns.

Lernziel (Lernfeld 2)	voll erreicht	weitgehend erreicht	in Teilaspekten erreicht	nicht erreicht
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant erkennt die Bedeutung und Notwendigkeit methodischen Vorgehens und ist im Ansatz in der Lage Handlungsziele zu formulieren (zunehmend)				
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant erkennt im Ansatz die Notwendigkeit der Planung als Voraussetzung für situationsangemessenes Handeln				
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant ist in der Lage, einfache Angebote in kleinen Gruppen aus verschiedenen Bereichen durchzuführen				
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant entwickelt zunehmend Bereitschaft zur Selbstreflektion				

Bemerkungen zu Lernfeld 2:

.....

.....

.....

.....

Lernfeld 3:  
 Bildungsprozesse anregen und begleiten

Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant begreift Bildung als individuellen, lebenslangen kulturschaffenden Prozess.

Lernziel (Lernfeld 3)	voll erreicht	weitgehend erreicht	in Teilaspekten erreicht	nicht erreicht
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant erkennt den Bildungsauftrag der Einrichtung, in der sie/ er tätig ist				
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant kennt ihre/seine eigene Bildungsbiographie				
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant ist bereit, sich über berufsbezogene Bildungsziele Gedanken zu machen				
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant kann individuelles Bildungsgeschehen der Kinder/ Jugendlichen zulassen, anregen und zunehmend begleiten				
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant dokumentiert das Bildungsgeschehen				
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant berücksichtigt bei der Gestaltung von Bildungsprozessen zunehmend die Schritte methodischen Handelns				
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant ist aufgeschlossen für die eigene Ausbildung				

Bemerkungen zu Lernfeld 3:

.....

.....

Lernfeld 4:  
 Beziehungen und Kommunikation gestalten

Interaktion und Kommunikation spielen in fast allen Handlungssituationen der sozialpädagogischen Praxis eine entscheidende Rolle. Das Erfassen von Kommunikationssituationen soll geübt sowie Verständnis und Deutung dieser entwickelt werden.

Lernziel (Lernfeld 4)	voll erreicht	weitgehend erreicht	in Teilaspekten erreicht	nicht erreicht
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant erkennt die eigene Funktion im Kommunikationsprozess				
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant kann zunehmend Kommunikation mit Kindern/Jugendlichen aufnehmen und gestalten				
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant kann zunehmend Kommunikationsauswirkungen einschätzen				
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant ist bereit, erste Ansätze der Gesprächsführung zunehmend zielorientiert anzuwenden				
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant kann zunehmend übertragene praxisbezogene schriftliche Aufgaben (z.B. Schriftverkehr, Dienstagebuch, Rahmenplan) erledigen				
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant zeigt zunehmende Mitwirkung bei Besprechungen, Konferenzen u.ä.				
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant ist bereit, auf Eltern zuzugehen und in Kontakt zu treten				

Bemerkungen zu Lernfeld 4:

.....

.....

.....

Lernfeld 5:

Mit allen am Erziehungsprozess Beteiligten zusammenarbeiten

Neben der eigenen Rolle in der Einrichtung werden Rechte, Pflichten und damit verbundene Arbeitshaltungen begriffen und die Notwendigkeit der Zusammenarbeit zum Wohl der Kinder und Jugendlichen erkannt.

Lernziel (Lernfeld 5)	voll erreicht	weitgehend erreicht	in Teilaspekten erreicht	nicht erreicht
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant beachtet Regeln, Bedingungen und rechtliche Grundlagen				
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant erkennt die Notwendigkeit und zeigt Kooperationsbereitschaft				
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant zeigt Interesse an der Konzeption der Einrichtung und ggf. an den damit zusammenarbeitenden Fachkräften/ Fachdiensten				

Bemerkungen zu Lernfeld 5:

.....

.....

.....

.....

## Lernfeld 6

Die eigene ästhetische Gestaltungsfähigkeit weiterentwickeln und im beruflichen Handeln einsetzen

Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant entwickelt die Bereitschaft, eigene Ausdrucksmöglichkeiten im ästhetischen Erfahrungs- und Gestaltungsprozess zu finden.

Lernziel (Lernfeld 6)	voll erreicht	weitgehend erreicht	in Teilaspekten erreicht	nicht erreicht
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant zeigt die Bereitschaft sich mit der Bedeutung ästhetischer Erfahrungs- und Gestaltungsprozesse ( im Sinne eines ganzheitlichen Menschenbildes) auseinander zu setzen				
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant zeigt die Bereitschaft die eigene Wahrnehmung zu sensibilisieren				
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant kennt einfache (grundlegende) Techniken und Gestaltungsmöglichkeiten				
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant kann eigene musische und gestalterische Fähigkeiten in die Erziehungspraxis integrieren				
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant zeigt die Bereitschaft ästhetische Gestaltungsprozesse zu reflektieren				

Bemerkungen zu Lernfeld 6:

.....

.....

.....



Lernfeld 7:

Werte und Werthaltungen reflektieren, weiterentwickeln und in das berufliche Handeln integrieren

Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant zeigt die Bereitschaft sich mit der Konzeption der Einrichtung auseinander zu setzen.

Lernziel (Lernfeld 7)	voll erreicht	weitgehend erreicht	in Teilaspekten erreicht	nicht erreicht
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant kennt Leitziele der Einrichtung				
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant erkennt zunehmend Bezüge zwischen Konzeption und erziehungspraktischem Handeln				
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant entwickelt die Bereitschaft eigene Handlungsstandpunkte zu finden				
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant zeigt die Bereitschaft sich mit eigenen Werten auseinander zu setzen.				
Die Erzieherpraktikantin/der Erzieherpraktikant entwickelt zunehmend Toleranz im Umgang mit Werten anderer Menschen				

Bemerkungen zu Lernfeld 7

.....

.....

.....

.....

**Gesamtwürdigung:**

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Die Beurteilung wurde der Erzieherpraktikantin/dem Erzieherpraktikanten eröffnet und erläutert.

(ggf. Rückseite verwenden)

.....  
Ort/ Datum/ Unterschrift Anleiterin/Anleiter  
Stempel der Einrichtung

.....  
Unterschrift Erzieherpraktikantin/ Erzieherpraktikant